

GARTENSTADTHAAN   
DIE BÜRGERMEISTERIN

---

GARTENSTADT HAAN • POSTFACH 1665 • 42760 HAAN

Michaela Noll MdB  
Deutscher Bundestag  
Platz der Republik 1

11011 Berlin

Haan, 24. Juli 2018

---

Sehr geehrte Frau Noll, *Liebe Michaela,*

für Dein Schreiben vom 11. Juli 2018, in dem Du auf die Befürchtungen von Bürgern hinsichtlich der künftigen Verkehrlichen Situation hinweist, bedanke ich mich herzlich.

Meine Ämter für Tiefbau und Stadtplanung hatten in den vergangenen Wochen auch Kontakt mit den Anwohnern des Erikaweges, die ihre Bedenken und Anregungen hier vorgebracht hatten. Die Bedenken sind nicht von der Hand zu weisen und meine Planer haben sich deshalb eingehend mit der Situation befasst.

Im Ergebnis haben wir die vorgeschlagene Vorfahrt über die Ohligser Straße verworfen, da diese erhebliche Problemstellungen mit sich bringen würde:

Einerseits kann in derartigen Fällen nicht ausgeschlossen werden, dass aufgrund eines verzögerten Abfahrens das letzte in der Vorfahrt stehende Fahrzeug die Zufahrt für später ankommende Fahrzeuge behindert und diese dann in der Fahrbahn der Hauptverkehrsstraße abgestellt werden, was den Verkehrsfluss erheblich beeinträchtigen würde. Andererseits ist beim Ausfahren aus der Parallelfahrbahn vermehrt damit zu rechnen, dass sich Wendevorgänge ergeben, weil die Kunden der Kita wieder zurück in Richtung Haan fahren wollen. Derartige Wendevorgänge sind aufgrund der starken Verkehrsbelastung im betrachteten Bereich jedoch aus Gründen der Verkehrssicherheit nicht erwünscht.

Wir avisieren zurzeit eine andere Lösung, mit der wir hoffen, den Anwohnern ihre Sorgen nehmen zu können:

Bekannterweise wurde der Knotenpunkt am Erikaweg mit Erstellung des Wohngebiets Steinenhaus gerade umgebaut. Es ist weiterhin geplant, dass der Verkehr über diesen Knotenpunkt abgewickelt wird. Um dem Parkdruck, der sich durch Überlagerung verschiedener Nutzungen (Kita, Friedhof, Erholungssuchende, etc.) ergibt Rechnung zu tragen, haben meine Planer vorgeschlagen, eine kleine

---

Stadt-Sparkasse Haan  
IBAN: DE65 3035 1220 0000 2070 01  
BIC: WELADED1HAA

Postbank Essen  
IBAN: DE77 3601 0043 0001 4154 35  
BIC: PBNKDEFF

Lieferanschrift: Kaiserstr. 85, 42781 Haan  
Telefonzentrale: 02129 911-0  
E-Mail (zentral): post@stadt-haan.de  
www.haan.de

Busverbindung: Linie 742 • 784 • 786 • 792 • SB50

und derzeit nicht genutzte Teilfläche des Friedhofs in neun Stellplätze zu wandeln und die Zufahrt zum Friedhof besser auszubauen, damit hier gegebenenfalls Wendevorgänge getätigt werden können.

Obwohl der Knotenpunkt gerade erst fertig gestellt wurde, beabsichtigt mein Technischer Beigeordneter diese Verkehrsanlage zum Tagesordnungspunkt beim kommenden Jahresgespräch mit dem Niederlassungsleiter von Straßen NRW in Mönchengladbach zu machen, um hier mögliche Ertüchtigungen anzusprechen.

Über das Ergebnis dieses Gesprächs halte ich Dich selbstverständlich gerne auf dem Laufenden.

Herzliche Grüße

Deine

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Bettina', written in a cursive style.

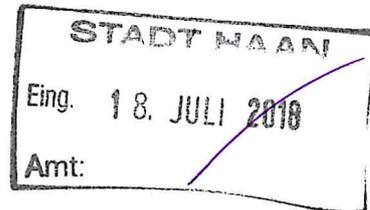
Bettina Warnecke



**Michaela Noll**  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Präsidentin der  
Deutschen Parlamentarischen Gesellschaft  
Bundestagsvizepräsidentin a. D.

Michaela Noll MdB, Platz der Republik 1, 11011 Berlin

An die Bürgermeisterin der Stadt Haan  
Frau Dr. Bettina Warnecke  
Kaiserstraße 85  
42781 Haan



Mettmann, den 11. Juli 2018

**Michaela Noll MdB**  
Deutscher Bundestag  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: +49 30 227-75789  
Fax: +49 30 227-76122  
michaela.noll@bundestag.de

**Michaela Noll MdB**  
Bürgerbüro Mettmann  
Goethestraße 16  
40822 Mettmann  
Telefon: +49 2104 833-250  
Fax: +49 2104 833-249  
michaela.noll.wk@bundestag.de

[www.michaela-noll.de](http://www.michaela-noll.de)

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

*liebe Bettina,*

die Anwohner des Erikaweges in Haan sind mit der Bitte an mich herangetreten, Dir Ihre Sorgen über die mögliche Entwicklung der Verkehrssituation am Erikaweg nach dem Bau der neuen Kindertagesstätte mitzuteilen.

Mit dem Neubaugebiet wird der Stadtteil am Erikaweg belebt. Viele junge Familien werden dort ihr neues Zuhause finden und sich hoffentlich sehr wohl fühlen. Der Neubau der Kita wird den Bedarfen der jungen Familien gerecht.

Geplant ist, dass der Haupteingang der Kita Richtung Erikaweg zeigt und die Zuwegung über diesen erfolgen soll. Hier setzen die Sorgen der Anwohner ein.

Aktuell wird der Erikaweg in erster Linie durch die Anwohner befahren, durch Bürger, die den Friedhof besuchen möchten und durch Hundebesitzer (viele davon aus Solingen), die im Waldgebiet des Erikaweges ihre Spaziergänge absolvieren.

Die Einmündung in den Erikaweg ist jetzt schon eng, wird durch die Abbiegung in das Neubaugebiet noch heikler und ist vor allem nicht auf erhöhten Gegenverkehr ausgelegt. Schließlich reden wir über einen Weg und nicht über eine Straße.



Bekannterweise werden die Kinder heute mehrheitlich mit dem Auto zu Kita gebracht, auch wenn man fußläufig wohnt. Schließlich wollen die Eltern zu ihrem Arbeitsplatz weiterfahren. Die Befürchtung der Anwohner, dass der Erikaweg dem zukünftig deutlich erhöhten PKW-Aufkommen nicht gewachsen ist, ist berechtigt.

Die Anwohner des Erikaweges bitten die Stadt bei der Planung der Kita ernsthaft darüber nachzudenken, auf dem Erikaweg lediglich die Parkmöglichkeiten für die Beschäftigten der Kita einzurichten, die grundsätzliche Zuwegung zum Bringen und Abholen der Kinder jedoch über die Ohligser Straße zu führen. Dort wo jetzt großzügige Grünflächen außerhalb des Geländes geplant sind, könnten man - ähnlich wie eine größere Bushaltestellenausbuchtung - eine entspanntere und sichere An- und Abfahrt einrichten und ggf. Parkplätze. Einen gekennzeichneten Plan füge ich bei.

Gerade morgens in den Stoßzeiten ist die Ohligster Straße stark befahren, nicht alle halten sich an die Geschwindigkeitsbegrenzung. Es ist schwierig, von dort in den Erikaweg einzubiegen oder von dort auf die Ohligser Straße zu fahren. Die Zuwegung zur Kita über den Erikaweg würde eine erhöhte Unfallquelle an der Kreuzung ergeben, die es zu verhindern gilt – im Sinne aller, aber vor allem im Sinne der Kinder.

Gerne erläutern die Anwohner des Erikaweges ihr Anliegen bei einer Ortsbesichtigung.

Ich freue mich über Deine Rückmeldung und sende herzliche Grüße

Deine

Michaela Noll MdB

281

Erikaweg

Gehweg

Partibude +  
Grün

Kindergarten

Hauptweg?!

Gehweg

L 288 Ohligser Straße

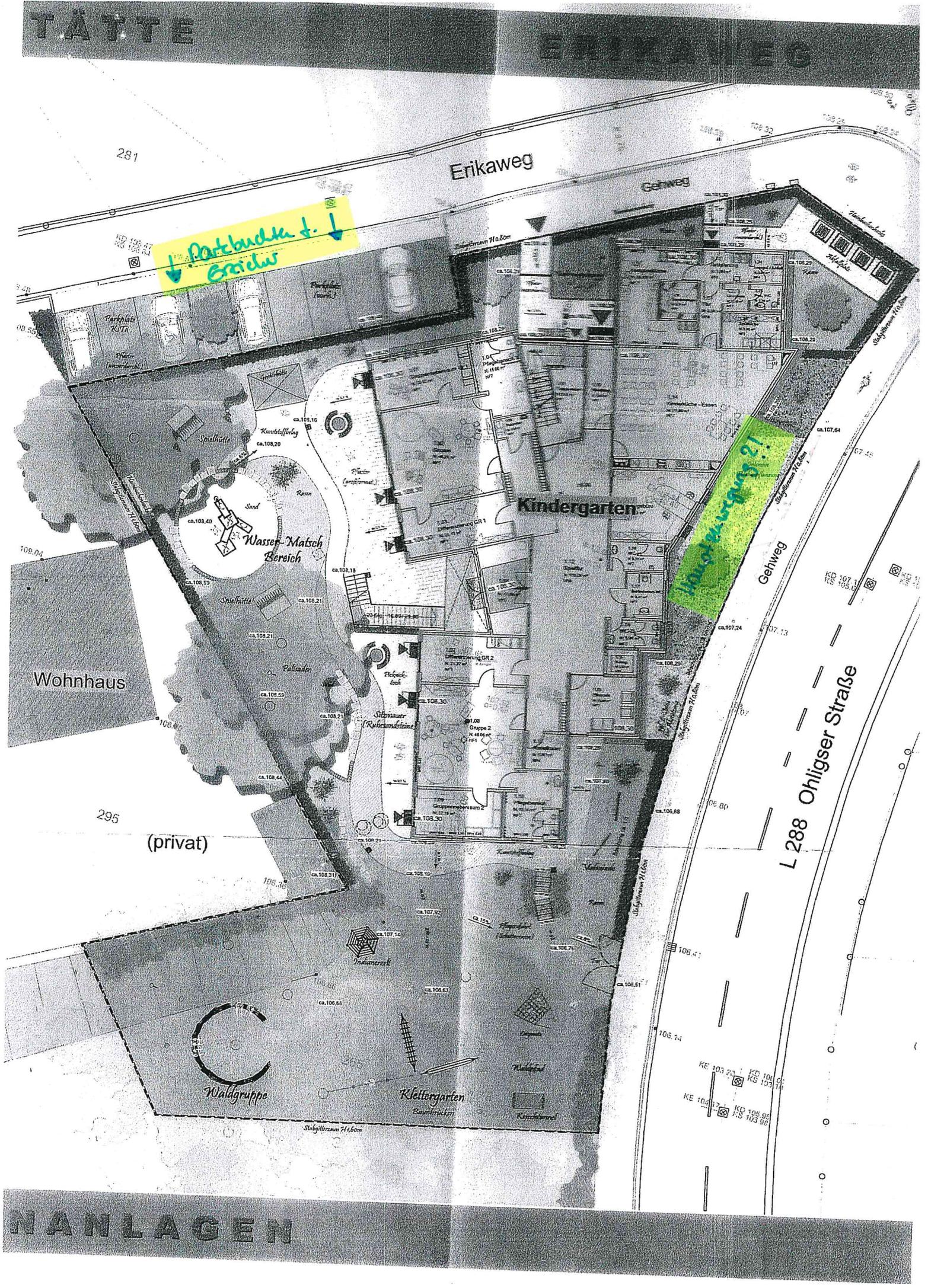
Wohnhaus

(privat)

295

Waldgruppe

Klettergarten



Wir setzen auf unserer Website Cookies und andere Technologien ein, um Ihnen den vollen Funktionsumfang unseres Angebotes anzubieten. Zudem ermöglichen Cookies die Personalisierung von Inhalten und dienen der Auspielung von Werbung. Sie können auch zu Analyse Zwecken gesetzt werden. Durch die weitere Nutzung unserer Website erklären Sie sich mit dem Einsatz von Cookies einverstanden.

OK

Weitere Informationen, auch zur Deaktivierung der Cookies, finden Sie in unserer Datenschutzerklärung >

# Schaufenster Mettmann

★ 0

12. Juli 2018 |

## Erste Elternhaltestelle in Mettmann

**Mettmann.** Im neuen Schuljahr wird es an der Grundschule Am Neandertal die erste Elternhaltestelle der Stadt Mettmann geben.



Diese Haltestelle wird in der Parkbucht auf der Beethovenstraße /Ecke Blumenstraße errichtet und mit einem Schild gekennzeichnet. Die Haltestelle soll Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen müssen, die Möglichkeit geben, ihr Kind an einem sicheren Ort abzusetzen. Zudem haben die Kinder so die Möglichkeit ein kleines Stück des Schulweges selbstständig zu meistern und der Verkehr vor der Schule wird so verringert. Die Mitarbeiter der Grundschule Am Neandertal freuen sich auf die erste Haltestelle dieser Art und hoffen, dass sie von den Eltern gut angenommen wird.

(Schaufenster Mettmann)

### Weitere Empfehlungen für Sie!

Anzeige

**EVK Mettmann optimiert  
wohnortnahe  
Herzinfarktversorgung**

**EVK Mettmann optimiert  
wohnortnahe  
Herzinfarktversorgung**

**Erste Elternhaltestelle in  
Mettmann**

**Änderungen bei den  
Parkgebühren beschlossen**

<http://www.schaufenster-mettmann.de/die-stadt/erste-elternhaltestelle-in-mettmann-aid-1.7635453>

© City Anzeigenblatt GmbH | Alle Rechte vorbehalten.